Ressort: Sport

Belastung der Bundespolizei durch Fußballspiele steigt

Berlin, 06.08.2014, 01:00 Uhr

GDN - Die Belastung durch Fußballspiele bei der Bundespolizei steigt. Das berichtet die "Frankfurter Rundschau" (Mittwoch-Ausgabe).

Wie ein Sprecher der Bundespolizei dem Blatt sagte, wurden in der Saison 2012/2013 insgesamt 110.954 Bundespolizisten zur Begleitung von Fans im Schienenverkehr eingesetzt; in der Saison davor waren es nur 97.688 gewesen. Dies entspreche einem Durchschnittswert von 2.134 Beamten pro Kalenderwoche, so der Sprecher. Der Spitzenwert habe 2013 bei 3.868 Beamten gelegen. Die Personalkosten wiederum hätten in dem Jahr rund 27,8 Millionen Euro betragen - zuzüglich weiterer Personalaufwendungen wie Mehrarbeitsvergütungen und Zulagen für Dienste zu ungünstigen Zeiten. Hinzu kämen die Kosten für Führungs- und Einsatzmittel in Höhe von etwa 10,2 Millionen Euro. Die Länder Bremen und Nordrhein-Westfalen versuchen derzeit auf unterschiedlichen Wegen, die Kosten zu drücken. Bremen will die Deutsche Fußball-Liga zur Kasse bitten. Nordrhein-Westfalen hat angekündigt, die Polizeipräsenz bei weniger risikoreichen Spielen zu reduzieren. In und um die Stadien sind die Länder verantwortlich, für die Sicherheit in Zügen und auf Bahnhöfen der Bund.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-38911/belastung-der-bundespolizei-durch-fussballspiele-steigt.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619